












Empfehlungen für Jugendverantwortliche und Trainer bei der Durchführung des Kinder- und Jugendtrainings im Golf während der Corona-Krise

Bei allen Maßnahmen beachten Sie bitte die unterschiedliche Reife der Kinder und Jugendlichen, die Sie in Ihren Trainingsmaßnahmen betreuen. Einer frühzeitigen und transparenten Kommunikation zwischen der Golfanlage und der Eltern kommt große Bedeutung zu.

-  Bitte beachten Sie die jeweiligen Verordnungen zum Freizeit- und Breitensport Ihres Bundeslandes!
-  Wer sich krank fühlt, bleibt zuhause und nimmt nicht am Training teil!
-  Das gemeinsame Training sollte nur als Kleingruppe stattfinden!
-  Kinder und Jugendliche sollten sich nur während ihrer Trainingszeit auf der Übungsanlage befinden, um Ansammlungen zu vermeiden!
-  Auf ein Abklatschen oder Händeschütteln ist zu verzichten!
-  Jedes Kind hat einen eigenen Bereich, der den Mindestabstand von 1,5 m garantiert! (Empfehlung: Stationentraining*)
-  Es darf nur mit der eigenen Golfausrüstung gespielt werden!
-  Es wird abgeraten, Trainingshilfsmittel gemeinschaftlich zu nutzen!
-  Rangebälle sind vom Trainer vorzubereiten. Es sollte keine Ballkarte an die Kinder herausgegeben werden!
-  Der Trainer verzichtet beim Training auf Körperkontakt!
-  Fahrgemeinschaften sollten vermieden werden!

Darüber hinaus sind die „Leitlinien für einen an den Anforderungen des Gesundheitsschutzes (COVID-19) orientierten Spielbetrieb auf Golfanlagen“ zu beachten.

* Exemplarische Trainingseinheiten zur Zeit von Corona sind im DGV-Trainerportal unter www.dgv-trainerportal.de zu finden.

